KOENIG & BAUER

Presseinformation

Große Zustimmung der Aktionäre zum Unternehmenskurs

93. Ordentliche Hauptversammlung der Koenig & Bauer AG

Würzburg, 9. Mai 2018

Neben der Erläuterung der Unternehmensentwicklung im Geschäftsjahr 2017 und im ersten Quartal 2018 durch den Vorstandsvorsitzenden Claus Bolza-Schünemann bestimmten die Wachstumsstrategie und die mittelfristigen Ertragsziele des Druckmaschinenherstellers die vom Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Martin Hoyos geleitete 93. Hauptversammlung der Koenig & Bauer AG. Für 2018 strebt der Vorstand einen organischen Umsatzanstieg im Konzern von rund 4 % und eine EBIT-Rendite von rund 7 % an, falls sich die konjunkturellen und politischen Rahmenbedingungen für das internationale Geschäft nicht wesentlich verschlechtern. Mit den Zielen für das laufende Geschäftsjahr ist Koenig & Bauer bei den bis 2021 angestrebten EBIT-Margenziel von 9 % und einer organischen Umsatzwachstumsrate von rund 4 % p. a. auf Kurs.

Wachstum im Service und in den Verpackungsmärkten sowie gute Fortschritte bei den Produktinnovationen

Neben den erreichten Zuwächsen im Service und in den Verpackungsmärkten erläuterte Claus Bolza-Schünemann beim Aktionärstreffen im Vogel Convention Center (VCC) in Würzburg die guten Fortschritte bei den Produktinnovationen für zusätzliches, nicht in den Mittelfristzielen enthaltenes profitables Wachstum. Schwerpunkte sind der große und signifikant wachsende Markt des Direktdrucks auf Wellpappe und der 2-teilige Blechdosendruck: "Bei Neu- und Weiterentwicklungen liegt unser Fokus auf Produkten und Dienstleistungen in den Wachstumsmärkten Verpackungs-, Digital- und Industriedruck, mit denen unsere Kunden einen Mehrwert über ein nachhaltiges Geschäftsmodell erzielen. Verstärkt setzen wir auf das Internet der Dinge und proaktive Serviceangebote, die auf einer Analyse der kundenspezifischen Maschinen- und Produktionsdaten basieren. Durch einen höheren Kundennutzen bei unseren innovativen, maßgeschneiderten Hightech-Produkten und -Dienstleistungen wollen wir höchste Kundenzufriedenheit und langfristige Kundenbindung erreichen."

Aktionäre stimmen Dividendenvorschlag von 0,90 € zu

Neben der guten Kursentwicklung konnten sich die Anteilseigner angesichts der positiven Ertragsentwicklung im Konzern über den Dividendenvorschlag von 0,90 € je Stückaktie freuen und bestätigten diesen nahezu einstimmig. Die Dividende basiert auf dem bei der Holdinggesellschaft Koenig & Bauer generierten Bilanzgewinn von 14,9 Mio. €. Vorstandsvorsitzender Claus Bolza-Schünemann: "Mit einer Ausschüttungsquote von 18,4 % auf das Konzernergebnis lassen wir unsere Aktionärinnen und Aktionäre an unserem Geschäftserfolg angemessen teilhaben und setzen unsere Dividendenpolitik mit einer Quote zwischen 15 % und 35 % fort."

Große Mehrheit für alle weiteren Tagesordnungspunkte

Neben der Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat wählten die Anteilseigner die KPMG Bayerische Treuhandgesellschaft in Nürnberg zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das

KOENIG & BAUER

Geschäftsjahr 2018. Weiter billigte die Hauptversammlung das aktuelle System zur Vergütung der Vorstandsmitglieder. Die Aktionärinnen und Aktionäre stimmten den zwischen der Koenig & Bauer AG und der KBA-Kammann GmbH sowie zwischen der Koenig & Bauer AG und der KBA-Metronic GmbH abgeschlossenen Gewinnabführungsverträgen zu. Weiter wurde der Vorstand zum Abschluss eines Gewinnabführungsvertrages zwischen der KBA-Industrial Solutions AG & Co. KG und der KBA-Gießerei GmbH ermächtigt.

Die einzelnen Abstimmungsergebnisse sind unter www.koenig-bauer.com/investor-relations/hauptversammlung/ verfügbar.

Foto 1:

Die 93. Hauptversammlung der Koenig & Bauer AG fand wie schon in den Vorjahren im Würzburger Vogel Convention Center (VCC) statt

Foto 2:

Innovative Produkte und Dienstleistungen mit hohem Kundennutzen für die Wachstumsmärkte Verpackungs-, Digital- und Industriedruck waren ein Schwerpunkt in der Rede des Vorstandsvorsitzenden Claus Bolza-Schünemann

Ansprechpartner für die Presse

Koenig & Bauer AG
Investor Relations
Dr. Bernd Heusinger
T +49 931 909-4835
M bernd.heusinger@koenig-bauer.com

Über Koenig & Bauer

Mit 1,2 Mrd. € Jahresumsatz und 5.600 Beschäftigten ist die Koenig & Bauer-Gruppe ein kundenorientierter Partner der internationalen Druckindustrie. Im Sicherheitsdruck und in wichtigen Märkten des Verpackungsdrucks sind wir weltweiter Markt- und Technologieführer. Innovation und technischer Fortschritt prägen von Beginn an die 200-jährige Unternehmensentwicklung. Unsere konsequent auf die Kundenanforderungen zugeschnittenen Hightech-Maschinen und -Anlagen ermöglichen hocheffiziente Druck-, Veredelungs- und Weiterverarbeitungsprozesse. Unsere Servicedienstleistungen umfassen eine breite Palette an kundenorientierten Angeboten bis hin zur vernetzten Druckerei unter dem Label Koenig & Bauer 4.0. Mit einer soliden Bilanz und starken Finanzkraft ist Koenig & Bauer auf profitablem Wachstumskurs mit Fokus auf den Verpackungs-, Digital- und Industriedruck.

Weitere Informationen unter www.koenig-bauer.com

KOENIG & BAUER

Wichtiger Hinweis:

Diese Presseinformation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf fundierten Annahmen und Hochrechnungen der Unternehmensleitung der Koenig & Bauer AG beruhen. Auch wenn die Unternehmensleitung der Ansicht ist, dass diese Annahmen und Schätzungen zutreffend sind, können die künftige tatsächliche Entwicklung und die künftigen tatsächlichen Ergebnisse davon aufgrund vielfältiger, vom Unternehmen nicht beeinflussbarer Faktoren abweichen. Zu diesen Faktoren können beispielsweise die Veränderung der Wirtschaftslage, der Wechselkurse sowie Veränderungen innerhalb der grafischen Branche gehören. Der Ausblick beinhaltet keine bedeutsamen Portfolioeffekte und

-einflüsse bezogen auf rechtliche und behördliche Angelegenheiten. Er ist zudem in Abhängigkeit von fortlaufendem Ertragswachstum und ohne disruptive kurzzeitige Veränderungen am Markt. Die Koenig & Bauer AG übernimmt keine Gewährleistung und keine Haftung dafür, dass die künftige Entwicklung und die künftig tatsächlich erzielten Ergebnisse mit den in dieser Presseinformation enthaltenen Zahlen und Aussagen identisch sein werden.